

# Einsprache gegen Mobilfunkantenne beim Sonnenplatz

1. Die Firma Sunrise Communications AG hat letztes Jahr das Baugesuch für eine geplante Mobilfunkantenne (Handy-Mast) am Sonnenplatz eingereicht. Es hat sich herausgestellt, dass die erwartete **Strahlenbelastung der Bevölkerung zu tief berechnet** wurde und aus diesem Grund wird das Baugesuch nochmals in korrigierter Form neu ausgeschrieben. Das bedeutet für die betroffenen Anwohner, dass **jetzt erst recht möglichst viele Einsprachen** eingereicht werden müssen. Wir lassen uns nicht zermürben!
2. Die geplante Antenne auf der Liegenschaft von **Robert Urweider** an der **Emil-Bächlerstrasse 3** ist leistungsstark und bestrahlt einen sehr grossen Lebensraum mitten im Zentrum unserer Stadt. Der Standort für die strahlungsstarke Antenne befindet sich in der Nähe von **Schulen, Kindergärten, Spielplätzen sowie unzähligen Arbeitsplätzen und Wohnungen**. Unweit davon ist noch ein weiterer Antennenmast der Firma Orange auf dem „Quellenhof“ geplant. Zudem ist immer noch ein Baugesuch von Sunrise für eine zweite Antenne an der benachbarten Rosgartenstrasse 3 hängig.
3. Immer mehr unabhängige Experten warnen davor, dass durch die dauernde Antennenstrahlung (täglich 24 Stunden) Menschen und auch Tiere nachweislich **gesundheitliche Schäden** davon tragen. Kinder, Säuglinge, Kranke und ältere Personen sind dabei in besonderem Masse betroffen. Die geltenden Grenzwerte des Bundes sind viel zu hoch und bieten keinen Schutz. Sie schützen gemäss Bundesgerichtsentscheid primär die wirtschaftlichen Interessen der Betreiber. Das ist nichts anderes als Abzockerei.
4. Die Antennenbetreiber, die Stadt Kreuzlingen sowie der Hauseigentümer Robert Urweider sind **nicht gegen Strahlenschäden versichert**. Versicherungen halten das Risiko bereits seit über zehn Jahren für viel zu gross. Die Folgen muss die Allgemeinheit mit immer höheren Krankenkassenprämien bezahlen.
5. Neben der gesundheitlichen Beeinträchtigung, ist mit einer massiven Wertminderung aller Liegenschaften in der direkten Umgebung der Antenne zu rechnen. Das hat das Bundesgericht in einem wegweisenden Urteil bestätigt. Liegenschaftsbesitzer in Sichtweite der Antenne müssen mit **bis zu 50% Wertverlust** rechnen. Keiner der Verantwortlichen wird sie schadlos halten. Auch das ist pure Abzockerei.
6. Die drei Anbieter Swisscom, Sunrise und Orange wollen **an fünf Standorten in Kreuzlingen zusätzliche Antennen** errichten. Mit noch weit mehr Antennen ist gemäss Medienberichten in den kommenden Monaten zu rechnen. Die Mobilfunkanbieter auf der anderen Seite der Landesgrenze rüsten ebenfalls masslos mit Antennen auf (siehe Lago-Center). Die Strahlenbelastung der Bevölkerung wird also weiter zunehmen. Wann hat der Antennenwildwuchs endlich ein Ende?
7. Die **Grundversorgung für mobiles Telefonieren** ist durch die bestehenden Antennen bereits **gewährleistet**. Der Handy-Empfang funktioniert in Kreuzlingen seit vielen Jahren einwandfrei und aus diesem Grund brauchen wir keine neuen Antennen. Diese werden **auf Vorrat** errichtet, weil man bei den Verantwortlichen genau weiss, dass in Wohngebieten schon bald keine Antennen mehr bewilligt werden.



Reichen Sie bitte unbedingt eine Einsprache ein! Es dürfen alle Personen unterzeichnen, die in den **Quartieren Bodan, Egelshofen und Emmishofen** wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten in der Nähe besuchen. **Auch Jugendliche und Ausländer dürfen unterschreiben**. Die Zeit drängt! Sie haben die Möglichkeit, eine eigene Einsprache zu formulieren und bei der Stadtverwaltung einzureichen. Sie können sich auch einfach zusammen mit Ihren Nachbarn auf dem rückseitigen Unterschriftenbogen eintragen und diesen **bis spätestens Samstag 3. April** bei folgender Adresse abgeben:

Interessengemeinschaft  
Strahlungsfreies Kreuzlingen  
Burgstrasse 3  
8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 688 94 70  
info@strahlungsfrei.ch

Weitere Informationen und Unterschriftenbogen auf

[www.strahlungsfrei.ch](http://www.strahlungsfrei.ch)



# Sammeleinsprache gegen das Baugesuch für eine Mobilfunk-Antennenanlage an der Emil-Bächlerstrasse 3

Die nachfolgend aufgeführten Personen schliessen sich der Sammeleinsprache gegen das Baugesuch Nr. 2009-0258Ä der Firma Sunrise Communications AG an. Sie lehnen die geplante Errichtung einer Mobilfunk-Antennenanlage auf der Liegenschaft an der Emil-Bächlerstrasse 3 in Kreuzlingen entschieden ab.

Es dürfen Personen unterzeichnen, die im Umfeld der geplanten Antenne wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten in der Nähe besuchen. Auch Jugendliche und Ausländer dürfen unterschreiben.

**Bitte gut lesbar und in Blockschrift ausfüllen.**

---

Name: ..... Datum: .....  
Vorname: ..... **Eigenhändige Unterschrift:**  
Strasse: .....  
PLZ/Ort: .....  
E-Mail: .....  
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne: .....

---

Name: ..... Datum: .....  
Vorname: ..... **Eigenhändige Unterschrift:**  
Strasse: .....  
PLZ/Ort: .....  
E-Mail: .....  
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne: .....

---

Name: ..... Datum: .....  
Vorname: ..... **Eigenhändige Unterschrift:**  
Strasse: .....  
PLZ/Ort: .....  
E-Mail: .....  
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne: .....

---

Name: ..... Datum: .....  
Vorname: ..... **Eigenhändige Unterschrift:**  
Strasse: .....  
PLZ/Ort: .....  
E-Mail: .....  
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne: .....